

II-13601 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 6635/W

1994-05-06

## ANFRAGE

des Abgeordneten Anschöber, Freundinnen und Freunde  
an die Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie  
betreffend Altlasten in Oberösterreich

In Oberösterreich wurden hunderte Altlasten in den vergangenen Jahren festgestellt. Die Sanierungen verzögern sich jedoch weiterhin, wodurch den Anfragestellern eine laufende latente Gefährdung des Grundwassers zuzunehmen scheint.

Aus diesem Grund richten die unterzeichneten Abgeordneten an die Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie folgende schriftliche

### ANFRAGE:

1. Welche Altlasten wurden jeweils bislang in Oberösterreich verifiziert? (Bitte um konkrete Aufzählung mit dem jeweiligen Datum der Verifizierung.)
2. In welche Gefahrenklassen wurden jeweils die einzelnen Altlasten zu welchem konkreten Zeitpunkt eingeteilt?
3. Für wieviele und welche dieser gemeldeten Altlasten wurden bislang zu welchem Zeitpunkt und welchen konkreten Kosten saniert?
4. Für welche konkreten Deponien existieren seit welchem konkreten Zeitpunkt Sanierungspläne?
5. Welches Kapital wird für welches konkrete Sanierungsvorhaben derzeit geschätzt?

6. Wann ist im welchen Einzelfall mit dem konkreten Sanierungsbeginn zu rechnen? Welche Gesamtkosten werden für die noch ausstehenden notwendigen Sanierungen insgesamt geschätzt?
7. Mit welchem Finanzkapital und in welchem Zeitraum soll die Gesamtsanierung der Altlasten in Oberösterreich abgeschlossen werden?
8. Für welche Deponien bzw. für welche Altlasten liegen in Oberösterreich Grundwassermeßergebnisse vor? Welche Ergebnisse brachten diese Grundwassermessungen in welchem Einzelfall? In welchen Fällen konnten in welchem Ausmaß und zu welchem Zeitpunkt deponiespezifische Verunreinigungen im Grundwasser festgestellt werden?